

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Prolog

[urn:nbn:de:bsz:31-219709](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-219709)

Prolog.

Um zu verschönern unser Erdenleben,
Ließ Gott die heitern Künste niederschweben
Aus seines Himmels lichtem Sternenzelt.
Die holden Musen kamen hergezogen
Im Hochvereine auf der Iris Bogen,
Um zu erfreu'n die ahnungsvolle Welt!

Und sie entfalteten im heitern Tanze
All' ihre Reize in dem schönsten Glanze,
Und staunend lauschte die entzückte Schaar,
Sie brachten freundlich ihre besten Gaben,
Um die beglückte Menschheit froh zu laben,
Mit nimmer müdem Eifer jedem dar!

So wandeln nun die Künste allerorten,
Und allerwärts erschließen sich die Pforten
Der heitern Tempel, die für sie erstellt,
Und Alles naht, die Wunder zu beschauen
In heitern Spielen, wie in düsterm Grauen,
Sie zeigen uns das Spiegelbild der Welt!

Was Poesie und Tonkunst so Euch bieten,
Des hehren Geistes immer frische Blüthen,
Empfänglich für das Schöne, nehmt sie an,
Lohnt auch die Künstler, die mit ihrem Streben
Die Werke unsrer Dichter neu beleben,
Und schmückt mit Kränzen ihre Künstlerbahn!

H. Sz.
